

Wie kann Demokratie gestaltet und gestärkt werden?

www.kas.de/tanzania/de/



Am Samstag, den 07. März 2020 organisierte die Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS) einen Workshop in Daressalam zum Thema Demokratie und Rechtsstaatlichkeit an dem 150 Schüler und 30 Lehrer der Azania Secondary School teilnehmen.

Zu Beginn wurden die Schüler und Lehrer von Daniel El-Noshokaty, Leiter des KAS Auslandsbüros in Tansania begrüßt. Er stellte kurz die Arbeit der Stiftung vor und betonte, dass das Ziel der Workshops sei, dass sich die Schüler aktiv mit ihren Fragen und Ideen beteiligen. Auch der Leiter des Fachbereichs für Wirtschaft Jehoash Matovu hieß die Schüler und Lehrer herzlich willkommen.

Der Workshop wurde mit einer Kennenlernübung eingeleitet, die zum Ziel

hatte, dass sich die Schüler beteiligen und lernen für ihre Meinung einzustehen. Nachdem die Schüler vorgestellt hatten was Demokratie für sie bedeutet und was ihnen in einer Demokratie besonders wichtig ist, präsentierten die KAS Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Grundprinzipien und verschiedene Formen von Demokratie.



Insbesondere die Unterschiede zwischen direkter und indirekter Demokratie und die Funktion von Gewaltenteil-

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

TANSANIA

JANE MBEBA

ELISABETH BRUHN

MÄRZ 2020

www.kas.de/tanzania/

lung wurden ausführlich erläutert. Darüber hinaus wurden die verschiedenen Aspekte von Guter Regierungsführung (*good governance*) wie Transparenz, Effizienz, Rechenschaftspflicht und die Beteiligung aller Bürger vorgestellt.

Neben einer engagierten Diskussion über die Herausforderungen der Demokratie in Tansania, waren die Schüler auch sehr interessiert mehr über die Entwicklungen der Demokratie und Rechtsstaatlichkeit in Deutschland zu erfahren. Auch die Lehrerinnen und Lehrer beteiligten sich sehr aktiv an der Diskussion.



Konrad Adenauer Stiftung e.V.
European and International
Cooperation

Country Office Tanzania
Isimani Street, 24
P.O. Box 6992
Dar es Salaam Tanzania

Phone: +255 22 2153174
Fax: +255 22 2151990
Email: info.tanzania@kas.de

In der abschließenden Reflektionsrunde merkten die Teilnehmenden an, dass sie durch die Diskussionen und den Austausch untereinander während des Workshops ein besseres Verständnis vom Zusammenspiel von demokratischen Prinzipien und der Rolle von Rechtsstaatlichkeit bekommen haben. Vor allem die Möglichkeit sich bei dem Workshop einzubringen und Raum zur Diskussion zu haben, wurde sehr positiv aufgefasst. Zum Abschluss des Workshops gab es dann noch ein gemeinsames Mittagessen.